

# **AUTOMATICA 2016 – „Arbeitsplatz 4.0“ präsentiert vom VDMA auf der Fachmesse für Automation und Mechatronik.**

**Die AUTOMATICA wird gern als führende Messe für die industrielle Automation bezeichnet und bietet an vier Tagen einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen und Trends im Bereich Automatisierung. Darüber hinaus dient die Messe Fach- und Führungskräften zur Orientierung.**

Die Digitalisierung der Produktion verändert die Arbeitswelt. Der Live-Demonstrator „Arbeitsplatz der Zukunft“ wird im Rahmen der Blue Competence Initiative des VDMA vorgestellt und verdeutlicht den digitalen Wandel am Beispiel eines innovativen Handarbeitsplatzes. An diesem Montagearbeitsplatz kommen menschliche Fingerfertigkeit, eine intelligente Datenbank und Bildverarbeitungstechnologie zusammen. Ein ergonomischer Arbeitsplatz mit Null-Fehler-Qualität: Der „Schlaue Klaus“ . Die Optimum datamanagement solutions GmbH zeigt ihr intelligentes Assistenzsystem auf dem Stand des VDMA in **Halle A5.338**.

Die von den Karlsruher Spezialisten für Datenbanktechnik und kognitive Ergonomie entwickelten Assistenzsysteme vereinfachen die Prozesse in den Bereichen Wareneingang, Montage, Qualitätskontrolle und Kommissionierung durch die Zusammenarbeit von Mensch und Computer in Echtzeit. So lassen sich selbst komplexe Prozessketten automatisieren. Die Ergebnisse der bereits produktiv eingesetzten Systeme sind ebenso verblüffend, wie überzeugend: Fehlerquoten entwickeln sich deutlich gegen Null. Der Fokus in der Automation liegt dabei auf der Beherrschung der Komplexität und der Entlastung der Mitarbeiter.

## **Mensch und Computer arbeiten in Echtzeit Hand in Hand**

Im Kern setzt man auf die intelligente Bildverarbeitung, die Kombination aus Datenbankmanagement, hochauflösenden Bildverarbeitungssystemen und kognitiver Ergonomie. So entstehen hochmoderne ergonomische Arbeitsplätze, die selbst komplexe Abläufe vereinfachen und Mitarbeiter dauerhaft entlasten. Das System wird so zum Assistenten des Mitarbeiters und gibt in Echtzeit ein Feedback. Mögliche Fehler werden bereits am Ort der Entstehung erkannt und verlässlich vermieden. Einzelne Arbeitsschritte können protokolliert werden und dienen so später als verlässlicher Nachweis. *„Wir begegnen Fehlerquellen aktiv und bekämpfen sie direkt am Ort der Entstehung“*, erklärt Wolfgang Mahanty, Geschäftsführer und Berater. *„Dabei unterstützen wir Mitarbeiter immer dort, wo es notwendig ist und integrieren unsere Bildverarbeitungssysteme als „intelligente“ Assistenz. Sie entlasten und gestalten Abläufe verlässlich. Unsere Kunden berichten uns wirklich von Null Fehlern“*, führte er weiter aus.

### **„Anleiten – Überprüfen – Bestätigen – Dokumentieren“**

Nach dem einfachen Prinzip „Anleiten – Überprüfen – Bestätigen – Dokumentieren“ arbeiten Mensch und Assistenzsystem Hand in Hand zusammen. Die Prozesse werden in Teilschritte gegliedert und damit überprüfbar. Zentraler Bestandteil des Systems ist die durch eine intelligente Datenbank gestützte Bildverarbeitungssoftware. Sie verknüpft die reale Fertigung über Industriekameras und digitale Komponenten. So werden selbst komplexe und sicherheitsrelevante Bauteile im System einfach strukturiert, die Komplexität beherrschbar und digital erfassbar gemacht. Die intelligente Software vergleicht jeden Teilschritt automatisch mit den im System hinterlegten Vorgaben. Fehler werden so in Echtzeit erkannt und durch die enge Zusammenarbeit von Mitarbeiter und IT-System zuverlässig vermieden. Die visuelle Dokumentation aller Teilschritte kann auf Wunsch als Protokoll im System gespeichert werden und dient zugleich als Nachweis der Prüfergebnisse. Teure Anlernzeiten für neue Prüflinge entfallen, da diese

einfach vom Kunden selbst eingepflegt werden können. Gleichzeitig werden einmal eingelernte Funktionen und Kontrollen nie wieder vergessen.

### **Bereits heute in den unterschiedlichsten Branchen im Einsatz**

*„Ob in der Kommissionierung in Packstationen, bei der Anwesenheitskontrolle von einzelnen Bauteilen und Beschriftungen in der Luftfahrtindustrie oder in der Montage von Fahrzeugkomponenten, weißer Ware und Beschlägen - der „der „Schlaue Klaus“ wird heute in den unterschiedlichsten Bereichen produktiv eingesetzt,“ sagt Mahanty.*

(523 Wörter)

### **Über die OPTIMUM datamanagement solutions GmbH**

Die OPTIMUM datamanagement solutions GmbH aus Karlsruhe hat mit dem „Schlaue Klaus“ ein individuelles Assistenzsystem für Industrie 4.0 Anwendungen entwickelt, das durch intelligente Bildverarbeitung Prozesse absichert und Mitarbeiter bei der täglichen Arbeit unterstützt.

#### **Pressekontakt**

OPTIMUM datamanagement solutions GmbH

Hirschstraße 12-14

76131 Karlsruhe

Fon 49 (0) 721 / 57 04 495-0

Fax 49 (0) 721 / 53 10 284

E-Mail [info@optimum-gmbh.de](mailto:info@optimum-gmbh.de)

<http://www.optimum-gmbh.de>

<http://www.schlauer-klaus.de>

